

# Walter-Dirks-Preis 2016

Der Frankfurter Walter-Dirks-Preis ist nach dem bedeutenden Publizisten Walter Dirks (1901-1991) benannt. Der ursprünglich von Pfarrer Franz Walter Nieten in Form eines irdenen Hahns gestiftete Preis wird seit 2010 gemeinsam vom Haus am Dom und dem Haus der Volksarbeit verliehen. Ausgezeichnet werden Menschen und Institutionen, die in wachsender Zeitgenossenschaft und engagiert für soziale Gerechtigkeit wie Dirks unkonventionelle Brückenschläge zwischen Konfessionen, Religionen, gesellschaftlichen Gruppierungen und Parteien gewagt haben.

## PROGRAMMABLAUF: VERLEIHUNG DES WALTER-DIRKS-PREISES 2016

- 18:00 Uhr **Gottesdienst** im Bartholomäus-Dom  
Zelebrent: *Stadtdekan Dr. Johannes zu Eltz*
- Preisverleihung** im Bartholomäus-Dom an die *Bildungsstätte Anne Frank durch den Vorsitzenden der Jury Dr. Hejo Manderscheid, Diözesancaritasverband Limburg*
- 19:30 Uhr **Empfang** im Haus am Dom
- Laudatio** *Regionalbischöfin Ulrike Trautwein, Evangelische Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz*
- Grußwort**  
Für die Stadt Frankfurt:  
*Sarah Sorge, Stadträtin und Dezernentin für Bildung*
- Wort des Preisträgers**  
*Dr. Meron Mendel, Direktor der Bildungsstätte Anne Frank*
- Musikalische Begleitung:  
*Veronika Todorova, Akkordeonistin*

Eintritt frei, Anmeldung nicht erforderlich



## PREISTRÄGER 2016: BILDUNGSSTÄTTE ANNE FRANK – MEHR ALS GESCHICHTE

Die Bildungsstätte Anne Frank ist eine Bildungseinrichtung in Frankfurt am Main, die eine Vielzahl von pädagogischen Programmen und Projekten zu historischen und aktuellen gesellschaftspolitischen Themen umsetzt. Sie befindet sich im Stadtteil Dornbusch, in dem Anne Frank 1929 geboren wurde. 1994 wurde die Einrichtung als Jugendbegegnungsstätte auf Initiative engagierter BürgerInnen gegründet.

Zentrale Fragen der historisch-politischen Bildungsarbeit sind: Was können wir heute noch aus der Vergangenheit lernen? Wie handeln wir im Hier und Jetzt, wenn uns Rassismus begegnet? Wie gestalten wir die Gesellschaft, in der wir in Zukunft leben wollen – und in der alle einen Platz haben? Dabei steht das Engagement für Menschenrechte und Demokratie im Mittelpunkt. Die Angebote richten sich an alle: Workshops für Jugendliche, Fortbildungen und Fachtagungen; Internationaler Fachkräfteaustausch; Beratung zu den Themen Rassismus, Antisemitismus, Rechtsextremismus und anderen Formen von Diskriminierung; Beratung für Betroffene rechter und rassistischer Gewalt. Neben der Ausstellung »Anne Frank. Ein Mädchen aus Deutschland.«, die derzeit komplett überarbeitet wird, und der Wanderausstellung „Mensch, Du hast Recht(e)!\", zeigt die Bildungsstätte Anne Frank wechselnde Sonderausstellungen.

[www.bs-anne-frank.de](http://www.bs-anne-frank.de)



# Menschenrechte unter Druck?

Anne Frank und Walter Dirks  
angesichts von Flucht, sozialer Spaltung,  
Gewalt und Rassismus

# Menschenrechte unter Druck?

Anne Frank und Walter Dirks angesichts von Flucht, sozialer Spaltung, Gewalt und Rassismus

Die Welt ist aus den Fugen. Millionen Menschen sind weltweit auf der Flucht. Die Menschenrechte werden verletzt. Doch wo diese Gefahren wachsen, wächst das Rettende auch.

Menschenrechtsorganisationen treten auf und engagieren sich in der Zivilgesellschaft, in der Politik, in der Bildungsarbeit. So auch die Bildungsstätte Anne Frank, die historisches Lernen, Menschenrechtsbildung und antirassistisches Arbeiten vielfältig verknüpft.

## Walter Dirks



Der Name des Publizisten Walter Dirks (1901-1991) steht in Frankfurt für einen weltoffenen, sozial sensiblen und kulturell aufgeschlossenen Katholizismus. In dieser Tradition greifen das (von Dirks mit begründete) Haus der Volksarbeit und die Katholische Akademie Rabanus Maurus neue Fragestellungen auf, zu denen seine Perspektiven hilfreich sein können.

Tagungsleitung:

*Kristina Beer*

*Andreas Böss-Ostendorf*

*Michael Heinz*

*Dr. Thomas Wagner*

Eintritt frei

Anmeldung (mit beiliegender Karte) erbeten

## PROGRAMMABLAUF

- 15:30 Uhr **Begrüßungsgetränke**
- 15:45 Uhr **Begrüßung und Einführung:  
Menschenrechtsbildung heute!**
- 16:00 Uhr **Besichtigung von vier exemplarischen Projekten  
der Bildungsstätte Anne Frank**
- response. – Beratung für Betroffene rechter und rassistischer Gewalt
  - „Kaum zu Glauben“ – Religion und Vielfalt
  - „Gemeinsam Grenzenlos“ – MentorInnenprojekt für geflüchtete Jugendliche
  - Anne Frank: ein Mädchen schreibt Geschichte
- 16:45 Uhr **Podiumsgespräch:  
Menschenrechte unter Druck? Wo stehen wir?**
- Prof. Dr. Wolfgang Meseth, Universität Marburg
  - Dr. Thomas Seiterich, Journalist, Publik Forum
  - Deborah Krieg, Bildungsstätte Anne Frank
  - Saba Nur Cheema, Bildungsstätte Anne Frank
  - Dr. Meron Mendel, Bildungsstätte Anne Frank
  - Nicole Broder, Bildungsstätte Anne Frank
- 17:30 Uhr **Ende der Veranstaltung**



Walter-  
Dirks-Preis  
2016

## ANMELDUNG

Hiermit melde ich mich verbindlich an zur Veranstaltung,  
Tagungs-Nr. A160521TW1 (bitte ankreuzen)

## Walter-Dirks-Tag 2016

### Menschenrechte unter Druck?

Anne Frank und Walter Dirks angesichts von Flucht,  
sozialer Spaltung, Gewalt und Rassismus

Sa 21. Mai 2016  
15:30-17:30 Uhr  
Haus am Dom

Die Veranstaltungen sind kostenfrei. Sollte die Tagung wider Erwarten nicht stattfinden, so benachrichtigen wir Sie umgehend.

Anmeldung nicht erforderlich

Verleihung

## Walter-Dirks-Preis 2016

Sa 21. Mai 2016  
18:00 Bartholomäusdom  
Gottesdienst und Preisverleihung  
ca. 19:30 Uhr  
Haus am Dom  
Empfang, Laudatio,  
Grußwort,  
Wort des Preisträgers

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift



Haus der Volksarbeit e.V.  
Eschenheimer Anlage 21  
60318 Frankfurt  
Telefon 0 69 - 15 01 - 0  
Fax 0 69 - 5 97 55 03  
E-Mail: kontakt@hdv-ffm.de



**HAUS AM DOM**  
Katholische Akademie  
Rabanus Maurus

Domplatz 3  
60311 Frankfurt a.M.  
Telefon 0 69-800 8718 406  
Fax 0 69-800 8718 412  
hausamdom@bistum-limburg.de  
www.hausamdom-frankfurt.de

## ABSENDER

\_\_\_\_\_  
Name

\_\_\_\_\_  
Straße

\_\_\_\_\_  
Plz, Ort

\_\_\_\_\_  
Telefon, Fax

\_\_\_\_\_  
E-Mail

Bitte  
freimachen  
oder  
per Fax  
069-  
800 8718412

## ANMELDUNG

Wir bitten um Verständnis, dass wir nur schriftliche  
Anmeldungen bis 19. Mai 2016 berücksichtigen können.

Per Fax 069-8008718412

Per E-Mail hausamdom@bistum-limburg.de

HAUS AM DOM  
Katholische Akademie  
Rabanus Maurus  
Domplatz 3  
60311 Frankfurt am Main